

# „Tiefgarage Süd“

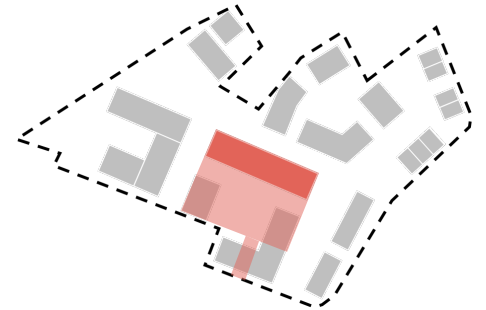


## Planung der Tiefgarage für das Mischquartier Süd-Ost

Planungsgruppe agsn, Tübingen



beispielhafte Aufteilung der Tiefgarage Süd



- > Teil der Ankerkonzeption
- > Zufahrt von der Raichbergstraße
- > 65 Stellplätze
- > Carsharing vorgesehen

### Beschreibung

Die Tiefgarage stellt die Stellplätze für die Gebäude WGH 6/7, WH 8 und „ehemaliges Kesselhaus“ bereit. Die Zufahrt zur Tiefgarage befindet sich in der Raichbergstraße am Rande des Areals. Die Gebäuden stehen auf der Tiefgarage und erhalten direkte Auf- und Abgänge in diese. Als erstes Gebäude wurde im März 2024 das „ehemalige Kesselhaus“ ausgewählt.

In einer ersten Planung wurde ein Stellplatzbedarf von 65 Stellplätzen ermittelt. Der Stellplatzschlüssel liegt bei durchschnittlich 1,5. Für Wohnungen bis zu 65 m<sup>2</sup> ist 1 Stellplatz und für Wohnungen ab 66 m<sup>2</sup> sind 2 Stellplätze vorgesehen. Mit einer Länge von 5 m und einer Breite von 2,70 m werden zeitgemäße Stellplätze realisiert, die über die vorgeschriebene Norm hinausgehen. Ergänzend zu den KfZ-Stellplätzen wird 1 Fahrradstellplatz pro Wohneinheit vorgesehen. Zusätzlich sollen Stellplätze mit Lademöglichkeiten wie Bike-Ports und Wallboxen für E-Fahrzeuge realisiert werden.

Die Planung kann stellplatzreduzierende Maßnahmen wie beispielsweise Car-Sharing integrieren. Laut Umweltbundesamt kann ein Car-Sharing-Fahrzeug vier bis zehn private Zweifahrzeuge ersetzen und damit den Stellplatzbedarf pro Wohnung senken.

### Was ist eine Ankerkonzeption

Die Planung der Tiefgarage ist Teil der Ankerkonzeption des Bewerbers. Dieser verpflichtet sich neben der Herstellung eines Hochbaus, zur Herstellung der Tiefgarage Süd, zur übergeordneten Steuerung aller Hochbauprojekte im Baufeld und zur Koordination der gemeinschaftlichen Gestaltung des Wohnhofes. Die Planung der Tiefgarage Süd umfasst neben der Realisierung der notwendigen Stellplatzanzahl, die Verortung der Stellplätze und der Zufahrt sowie die Planung der Auf- und Abgänge der Wohngebäude zur Tiefgarage und die Verortung der jeweiligen Keller- und sonstiger Nebenräume.

Die Planung der Tiefgarage wird bis September 2024 konkretisiert und als Voraussetzung in das Vergabeverfahren der Ankergebäude mitgegeben. Die Stellplätze der Gebäude, die nicht Ankergebäude sind, werden von den Investoren im Vergabeverfahren 3 abgekauft.

### Ihr Ansprechpartner

**Winfried Klimesch**

planungsgruppe agsn, architekten GmbH  
Magazinplatz 2  
72072 Tübingen-Derendingen  
planungsgruppe@agsn.de  
www.agsn.de